



<p>Arbeitsauftrag:</p> 	<p>Die Sch' werden gefragt: „Welche Rechte möchtet ihr haben?“ In Kleingruppen erarbeiten sie die von ihnen gewünschten Rechte. Im Anschluss liest die Lehrperson den Kindern ihre Rechte gemäss UNICEF vor. Der Baum wird mit den Kinderrechten und den fehlenden Menschenrechten ergänzt</p>
<p>Ziel:</p> 	<p>Adaption des Gelernten auf die eigene Lebenswelt.</p>
<p>Material:</p> 	<p>Baum-Zettel Kinderrechte gemäss UNICEF</p>
<p>Sozialform:</p> 	<p>Gruppenarbeit Plenum</p>
<p>Zeit:</p> 	<p>30'</p>

Weiterführende Ideen

- Wenn es sich um einen „setzbaren“ Baum handelt, so könnte dieser auf dem Schulhausareal oder an einem anderen speziellen Ort gepflanzt werden.
- Die Sch` können selber Menschenrechts-Karten gestalten und an den Baum hängen. Eine Alternative wäre, dass die Kinder ihre Wünsche für eine gerechte Welt formulieren, gestalten und mit diesen den Baum verzieren.
- Als Übung zum Thema Kinderarbeit könnten die Schüler dem Schulhausabwart 2 Stunden helfen, das Schulhaus zu putzen mit anschliessender Diskussion zum Thema.



Baum-Zettel „Rechte der Kinder“

Rechte der Kinder